

Titel des Seminars:

WER WIRD KRANK, WER BLEIBT GESUND UND WARUM? PRÄVENTION UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Dozentin: Prof. Dr. Anja Mehnert-Theuerkauf

Die Kursgruppen 34-51 und 61-68 können an diesem Seminar nicht teilnehmen!

Inhalt: Die globale Krankheitslast („global disease burden“) hat sich in den letzten Jahren zunehmend von übertragbaren zu nicht übertragbaren Krankheiten (NCDs) und von vorzeitigen Todesfällen zu Lebensjahren mit Behinderungen („years lived with disability“) verschoben. NCDs fordern jedes Jahr 41 Millionen Todesopfer, was 74% aller Todesfälle weltweit entspricht. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs, chronische Atemwegserkrankungen und Diabetes sind für über 80% aller vorzeitigen NCD-Todesfälle verantwortlich. Vergleichende Risikobewertungen zeigen, dass vor allem Tabakkonsum, Bewegungsmangel, schädlicher Alkoholkonsum, ungesunde Ernährung/metabolische Risiken und Luftverschmutzung das Risiko erhöhen, an einer NCD zu sterben.

Prävention und Risikomodifizierung haben in den letzten Jahren eine relativ geringe Rolle gespielt, obwohl sie ein großes Potenzial zur Verbesserung der Gesundheit haben. Deshalb ist ein Ziel der United Nations 2030 AGENDA FOR SUSTAINABLE DEVELOPMENT, die Sicherstellung eines gesunden Lebens und die Förderung des Wohlbefindens für alle Menschen jeden Alters durch die Förderung von Präventionsmaßnahmen.

Das Seminar gibt einen Überblick über Prävention und Gesundheitsförderung. Es werden wesentliche theoretische Grundlagen und Konzepte der Prävention und Gesundheitsförderung vermittelt sowie wichtige Einflussfaktoren wie Resilienz, soziale Unterstützung, sozioökonomischer Status oder Stress in ihrer Bedeutung für Gesundheit und Krankheit behandelt. Das Seminar zielt insbesondere auf die Erarbeitung von Strategien und praxisorientierten Handlungsempfehlungen der Prävention in zentralen Anwendungsfeldern wie z. B. Tabak-, Alkoholkonsum, Ernährung und körperliche Aktivität. Es werden Interventionsprogramme erläutert und Barrieren der Inanspruchnahme diskutiert.

Scheinerwerb: Erarbeitung und Präsentation (Referat) eines Präventionskonzepts, aktive Mitarbeit, regelmäßige Teilnahme

Termine: Das Seminar wird ausschließlich als Blockseminar angeboten.

Verbindliche Vorbesprechung:	Mo.	05.05.2025	17.30 - 19.30 Uhr / SR1117
Block I:	Fr.	16.05.2025	15:00 - 19:00 Uhr / SR1117
Block II:	Sa.	17.05.2025	9:00 - 18:00 Uhr / SR1117
Block III:	So.	18.05.2025	10:00 - 18:00 Uhr / SR1117

Ort: Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie
Philipp-Rosenthal-Str. 55, 1. Etage, Raum 1117 (am Ende des Ganges)